



ZENTRUM FÜR
LEHRERBILDUNG UND
SCHULFORSCHUNG

Wintersemester

2016/2017

ERGÄNZUNGSSTUDIEN
COMPLEMENTARY EDUCATIONAL STUDIES

INHALT

ALLGEMEINE INFORMATIONEN	3
Umfang	3
Wahlmöglichkeiten	3
EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG	4
Einschreibung	4
Abmeldung	4
STUDIENFACHBERATUNG	4
MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“	5
Teil I: Sprecherziehung	6
Teil II: Kommunikation	12
PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“	16
Modul 30-STE-PS1-01: „Kulturelles Lernen - Ästhetische Bildung“	16
PROFIL 2: „MIT HETEROGENITÄT UMGEHEN – INTEGRATION, INKLUSION, BEGABUNGSFÖRDERUNG“	18
Modul 30-STE-PS2-01: „Mit Heterogenität umgehen – Integration, Inklusion, Begabungsförderung“	18
PROFIL 3: „GESUNDE SCHULE – GESUNDE LEHRKRÄFTE“	20
Modul 30-STE-PS3-01: „Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“	20
PROFIL 4: „GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“	21
Modul 30-STE-PS4-01: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“	21
Modul 30-STE-PS4-02: „Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“: „Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“	23
COMPLEMENTARY EDUCATIONAL STUDIES FOR INTERNATIONAL STUDENTS OF TEACHER TRAINING COURSES	24
Module 30-STE-PS5-01: “Internationalisation of school education”	25
Module 30-STE-PS5-02: “Internationalisation of school education”	26
Wissenschaftliches Arbeiten	27
Modul 06-SQM-49: „Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“	27
Psychologischen Beratungsstelle am ZLS.....	28
Workshops	28

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Umfang

Die Ergänzungsstudien umfassen gemäß § 7 Abs. 1 Lehramtsprüfungsordnung (LAPO I) in den Studiengängen mit dem Abschluss Erste Staatsprüfung:

	Leistungspunkte
Lehramt an Grundschulen	10
Lehramt an Mittelschulen	20
Höheres Lehramt an Gymnasien	20
Lehramt Sonderpädagogik	10

Wahlmöglichkeiten

„Körper-Stimme-Kommunikation“ (KSK)

In den Prüfungsordnungen der Universität Leipzig sind für **alle Lehramtsstudiengänge** im Rahmen der Ergänzungsstudien **5 LP obligatorisch** für das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) reserviert. → **S. 5**

Wahlmodule des ZLS

Die verbleibenden für die Ergänzungsstudien vorgesehenen **15 LP** bzw. **5 LP** können sich verteilen auf

- Profilstudien → **S. 16** sowie
- Wahlmodule der Fakultäten und des Sprachenzentrums → **S. 3**.

Wahlmodule der Fakultäten und des Sprachenzentrums

Alle Studierenden haben im Rahmen der Ergänzungsstudien auch die Möglichkeit, anstelle der Wahlmodule des ZLS **Module der Fächer** sowie **Sprachmodule**, z. B. Latein (insbesondere für die Lehramtsfächer Geschichte und evangelische Religion) oder moderne Fremdsprachen (Sprachenzentrum) zu wählen.

Die Angebote ergeben sich aus den Studien- und Prüfungsordnungen der Fächer.

Die **Einschreibung** wird über die Fächer und Fakultäten bzw. über das Sprachenzentrum geregelt.

Fachspezifische Regelungen

Abweichende Regelungen für die Ergänzungsstudien gelten für folgende Fächer:

Musik	Das Fach wird mit 10 LP mehr studiert als andere Lehramtsfächer (LAPO I). Demnach verbleiben für die Ergänzungsstudien 10 LP, davon 5 LP im Modul KSK.
Biologie	Im Ergänzungsbereich wird im ersten Semester obligatorisch das Modul „Chemie für Biologen“ (5 LP) studiert.

EINSCHREIBUNG/ABMELDUNG

Einschreibung

Tool

Die **Einschreibung** erfolgt über **TOOL** und ist möglich von

MO, 26.09.2016, 9:00 UHR BIS MI, 05.10.2016, 17:00 UHR.

Bitte beachten Sie, dass die Veranstaltungsanmeldung im TOOL gleichzeitig die **verbindliche Prüfungsanmeldung** darstellt. Sie können Ihre Anmeldung während des Einschreibzeitraums in der Beleginfo im TOOL ändern oder löschen. Der Status "zugeteilt" in der Beleginfo bedeutet in dieser Einschreibgruppe die **verbindliche Modul- und Prüfungsanmeldung**.

Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK)

Bitte beachten Sie die Hinweise zur Einschreibung in das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (30-STE-KSK) für die Teile „Sprecherziehung“ → **S. 6** und „Kommunikation“ → **S. 12**.

Einschreibeberatung

Bei Fragen zur Einschreibung wenden Sie sich bitte an:

Email:	studkoor.es@uni-leipzig.de
Telefon:	0341/97-30485

Abmeldung

Die **Abmeldung** von Ihren Modulen und den Prüfungen erfolgt über **TOOL** und ist möglich vom

06.10.2016, 9:00 UHR BIS ZUM 07.01.2017, 23:59 UHR.

Bitte beachten Sie, dass Sie sich dabei für **alle** gewählten Veranstaltungen und Prüfungen des jeweiligen Moduls abmelden.

Wenn Sie sich **nur von einer** Veranstaltung des Moduls „Körper – Stimme – Kommunikation“ (**KSK**) abmelden möchten, ist dies in begründeten Ausnahmefällen bis **27.01.2017** bei der Lehrkraft der Übung bzw. des Seminars möglich.

STUDIENFACHBERATUNG

KSK, Teil Sprecherziehung	Dr. Siegrun Lemke	siegrun.lemke@uni-leipzig.de
KSK, Teil Kommunikation	Susanne Krämer	susanne.kraemer@uni-leipzig.de
Profilstudien	Veit Polowy	studkoor.es@uni-leipzig.de

MODUL 30-STE-KSK: „KÖRPER – STIMME – KOMMUNIKATION“

(5 LP / 4 SWS)

Das Modul „Körper – Stimme – Kommunikation“ (KSK) gliedert sich in zwei Teile:

Teil I: Aspekte der Sprech-, Hör- und Verstehenstätigkeit im Lehrerberuf (Sprecherziehung) → S. 6	Vorlesung mit integrierter Übung, 30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium. Bitte informieren Sie sich unter http://sprech.philol.uni-leipzig.de/studium.html über die für Ihren Studiengang obligatorischen Lehrveranstaltungen und die Einschreibemodalitäten .
Teil II: Kommunikation → S. 12	Seminar, 30 h Präsenzzeit, 45 h Selbststudium. Bei Fragen zum Teil II wenden sie sich bitte an Frau Susanne Krämer.

Sie können für Teil I und II **jeweils eine Veranstaltung** wählen.

Es wird empfohlen, **beide Teile in einem Semester** zu belegen. Es ist jedoch auch möglich, zunächst einen Teil zu belegen und den anderen im Laufe des weiteren Studiums.

Teil I: Sprecherziehung

Der Teil Sprecherziehung setzt sich zusammen aus

- einer Vorlesung (drei Teile à 90 Minuten) → **S. 6**,
- einer Gruppenübung → **S. 7** sowie
- einem variablen Teil (je nach individuellem Förderbedarf) → **S. 9**.

Der Teil Sprecherziehung schließt mit einem mündlichen Testat (20 Min) ab.

Vorlesung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Vorlesungen werden zusammen mit den Gruppenübungen im gleichen Semester belegt.

Die Einschreibung erfolgt über die Gruppenübungen → S. 7, d. h. für die Vorlesung ist **keine gesonderte** Einschreibung nötig.

Für die **drei Vorlesungen** stehen jeweils drei Termine zur Verfügung. Bitte wählen Sie **jeweils einen Termin**, sofern Sie diese nicht bereits in einem vorangegangenen Semester besucht haben.

Vorlesung 1:

„Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Sprechtechnik“

wahlweise am

	Di	18.10.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Do	20.10.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Fr	28.10.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

Vorlesung 2: „Aspekte der Sprechwirkung im Lehrerberuf – Teil Rhetorik“

wahlweise am

	Di	15.11.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Fr	18.11.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Do	24.11.2016	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

Vorlesung 3: „Häufige Stimm-, Sprach- u. Sprechstörungen“

wahlweise am

	Mi	11.01.2017	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Fr	13.01.2017	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun
<i>oder</i>	Di	17.01.2017	18:00 – 19:30 Uhr	HS 8	Dr. Lemke, Siegrun

Gruppenübung 30-STE-KSK.VÜ01

Die Gruppenübungen sind **einschreibepflichtig**. Die Einschreibung erfolgt über das Online-Einschreibesystem **TOOL**.

Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der ersten Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft entschuldigen:

Herr Espig	konstantin.espig@uni-leipzig.de
Herr Hoffmann:	th.hoffmann@uni-leipzig.de
Frau Knorpp:	knorpp@uni-leipzig.de
Frau Kobus:	nora.kobus@uni-leipzig.de
Frau Dr. Lemke:	siegrun.lemke@uni-leipzig.de
Pietschmann, Judith	judith.pietschmann@uni-leipzig.de

Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.

Übungsplatztausch

Studierende, die für den Teil Sprecherziehung einen Übungsplatz erhalten haben, jedoch **eine andere Übung** belegen wollen, können ihren Übungsplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einer anderen Übung **tauschen**.

Wechselwünsche können nur mit einem Wechsepartner berücksichtigt werden!

Wechselwünsche können **vom 06.10.2016, 17:00 Uhr bis 14.10.2016, 14:00 Uhr** über folgendes Online-Formular abgegeben werden:

<http://www.zls.uni-leipzig.de/index.php?id=884>

Ohne Wechsepartner melden Sie sich bitte von der Übung ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Bewerbung um frei gewordene Übungsplätze

Studierende, die für den Teil Sprecherziehung keinen Platz erhielten, können sich **um nachträgliche frei gewordene Plätze bewerben, die nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien vergeben werden**.

Eine Bewerbung um nachträglich frei gewordene Übungsplätze ist **vom 06.10.2016, 17:00 Uhr bis 14.10.2016, 14:00 Uhr** über folgendes Online-Formular möglich:

<http://www.zls.uni-leipzig.de/index.php?id=884>

Kommen Sie in die erste Sitzung einer der Ihnen möglichen Übungen und melden Sie sich persönlich bei der entsprechenden Lehrkraft.

Gruppenübungen¹

(aa)	Mo	08:15 – 09:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ab)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ac)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(ad)	Mo	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ae)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(af)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ag)	Mo	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ah)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ai)	Mo	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(aj)	Mo	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ak)	Mo	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(al)	Di	08:15 – 09:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(am)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(an)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(ao)	Di	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ap)	Di	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(aq)	Di	10:15 – 11:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(ar)	Di	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(as)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(at)	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(bu)*	Di	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(au)	Di	12:15 – 13:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(bv)*	Di	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(av)	Mi	08:15 – 09:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(aw)	Mi	08:15 – 09:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(ax)	Mi	09:15 – 10:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(ay)	Mi	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(az)	Mi	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(ba)	Mi	10:15 – 11:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(bb)	Mi	11:15 – 12:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(bc)	Mi	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(bd)	Mi	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(be)	Do	08:15 – 09:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(bf)	Do	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(bg)	Do	09:15 – 10:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(bh)	Do	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Dr. Lemke, Siegrun
(bi)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(bj)	Do	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(bk)	Do	13:15 – 14:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin

¹ Zur Wahrung der Übersichtlichkeit sind die Lehrveranstaltungen chronologisch gelistet. Lehrveranstaltungen, die während des Einschreibungszeitraums ergänzt wurden (*), weichen in ihrer Veranstaltungsnummer von der Bezeichnungslogik (aa, ab, ac usw.) ab.

(bl)	Do	14:15 – 15:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bm)	Do	15:15 – 16:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bn)	Do	16:15 – 17:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bq)*	Fr	08:15 – 09:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Pietschmann, Judith
(bo)	Fr	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(br)*	Fr	09:15 – 10:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Pietschmann, Judith
(bp)	Fr	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(bs)*	Fr	10:15 – 11:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Pietschmann, Judith
(bt)*	Fr	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Pietschmann, Judith

Variabler Teil

In Abhängigkeit vom individuellen Sprechstatus werden in den Gruppenübungen Empfehlungen ausgesprochen.

Eine gesonderte Einschreibung über TOOL ist nicht erforderlich.

Übung 30-STE-KSK.VÜ01:

„Training zur Stimmkonditionierung und Sprechwirkung“

47.–50. KW 2016 und 1.–4. KW 2017 (21.11.–16.12.16 und 02.01.–27.01.17)

(ca)	Di	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Knorpp, Philine
(cb)	Mi	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cc)	Mi	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cd)	Mi	13:15 – 14:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
(ce)	Mi	14:15 – 15:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
(cf)	Mi	15:15 – 16:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
(cg)	Mi	16:15 – 17:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
(ch)	Do	11:15 – 12:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
(ci)	Fr	11:15 – 12:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(cj)	Fr	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
(ck)	Fr	12:15 – 13:00 Uhr	Augusteum, Raum A-01	Pietschmann, Judith
(cl)	Fr	13:15 – 14:00 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Pietschmann, Judith

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Rede- und Gesprächstraining“

47.–50. KW 2016 (21.11.–16.12.16)

(da)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	----------------------	-------------------

25.11.2016

(db)	Fr	08:15 – 16:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
------	----	-------------------	----------------------------	-----------------

01.12. und 15.12.2016

(dc)	Do	08:15 – 11:45 Uhr	Seminargebäude, S 204	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	-----------------------	-------------------

09.12.2016

(dd)	Fr	08:15 – 16:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Christl, Ulrike
------	----	-------------------	----------------------------	-----------------

13.01.2017

(de) Fr 08:15 – 16:00 Uhr Beethovenstr. 15, Raum 5.3.15 Christl, Ulrike

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Lese- und Vorlesetechnik“

47.–50. KW 2016 (21.11.–16.12.16)

(ea) Mi 11:15 – 12:45 Uhr Augusteum, Raum A-01 Knorpp, Philine

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Sprechkünstlerische Kommunikation“

47.–50. KW 2016 (21.11.–16.12.16)

(fa) Do 11:15 – 12:45 Uhr Augusteum, Raum A-06 Dr. Lemke, Siegrun

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Einzelbausteine Kraftstimmtraining“

47.–50. KW 2016 (21.11.–16.12.16)

(ga) Mo 11:15 – 12:00 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

(gb) Do 13:15 – 14:00 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

1.–4. KW 2017 (02.01.–27.01.17)

(gc) Mo 11:15 – 12:00 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

(gd) Do 13:15 – 14:00 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

20.01.2017

(ge) Fr 09:15 – 13:00 Uhr Beethovenstr. 15, Raum 5.3.15 Christl, Ulrike

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Einzelbausteine Stimmkonditionierung“

28.11.2016

(ha) Mo 14:15 – 17:45 Uhr Seminargebäude, S 204 Espig, Konstantin

09.01.2017

(hb) Mo 14:15 – 17:45 Uhr Seminargebäude, S 204 Espig, Konstantin

16.01.2017

(hc) Mo 14:15 – 17:45 Uhr Seminargebäude, S 204 Espig, Konstantin

10.01. und 17.01.2017

(hd) Di 13:15 – 14:45 Uhr Augusteum, Raum A-01 Knorpp, Philine

16.12.2016

(hi) Fr 09:15 – 12:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

13.01.2017

(hj) Fr 09:15 – 12:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Einzelbaustein Entspannungstraining“

1.–4. KW 2017 (02.01.–27.01.17)

(ia) Do 10:15 – 11:00 Uhr Dittrichring 5 – 7, R. 007 Hoffmann, Thomas

Übung 30-STE-KSK.VÜ01:

„Einzelbaustein Sprechkünstlerische Kommunikation“

20.01.2017

(ja)	Fr	09:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Dr. Lemke, Siegrun
------	----	-------------------	----------------------	--------------------

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Einzelbausteine Gesprächstraining“

14.12.2016

(ka)	Mi	09:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Pietschmann, Judith
------	----	-------------------	----------------------	---------------------

11.01.2017

(kb)	Mi	09:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Pietschmann, Judith
------	----	-------------------	----------------------	---------------------

11.01.2017

(kc)	Mi	14:15 – 17:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	----------------------	-------------------

18.01.2017

(kd)	Mi	09:15 – 12:45 Uhr	Augusteum, Raum A-08	Pietschmann, Judith
------	----	-------------------	----------------------	---------------------

20.01.2017

(ke)	Fr	09:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
------	----	-------------------	----------------------------	------------------

27.01.2017

(kf)	Fr	09:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 007	Hoffmann, Thomas
------	----	-------------------	----------------------------	------------------

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Einzelbausteine Rede und Präsentation“

09.12.2016

(la)	Fr	14:15 – 17:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	----------------------	-------------------

09.12.2016

(lb)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	----------------------	-------------------

04.01. und 11.01.2017

(lc)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Augusteum, Raum A-06	Espig, Konstantin
------	----	-------------------	----------------------	-------------------

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Artikulations-Intonations-Training“

Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Selbstreflektiertes Stimmtraining“

(nach Vereinbarung)

Übung 30-STE-KSK.VÜ01: „Stimmliche Qualifizierung Lehramts-studierender mit stimmlichen Auffälligkeiten“

(nach Vereinbarung)

Teil II: Kommunikation

Das Seminar „Kommunikation“ des KSK-Moduls wird mit **differenzierten Schwerpunkten** angeboten. Sie können unabhängig von ihren Fachbereichen und Schulformen eine interessen geleitete **Auswahl** treffen:

Verbale und Nonverbale Kommunikation	→ S. 13
Kommunikation und Achtsamkeit	→ S. 14
Kommunikation und Heterogenität	→ S. 14
Kommunikationskompetenz durch spielbasierte Methoden	→ S. 15

Anwesenheit

Sie müssen **unbedingt in der ersten Lehrveranstaltung anwesend sein** oder sich bei der entsprechenden Lehrkraft **entschuldigen**:

Frau Krämer:	susanne.kraemer@uni-leipzig.de
Herr Nawka:	philipp.nawka@uni-leipzig.de
Frau Ulrich	lea.ulrich@uni-leipzig.de
Herr Wallner:	manfred.wallner@uni-leipzig.de

Unentschuldigtes Fehlen in der ersten Lehrveranstaltung gilt als Abmeldung vom Kurs.

Seminarplatztausch

Studierende, die für den Teil Kommunikation einen Seminarplatz erhalten haben, jedoch **ein anderes Seminar** belegen wollen, können ihren Seminarplatz mit einer Kommilitonin/einem Kommilitonen aus einem anderen Seminar **tauschen**.

Wechselwünsche können nur mit einem Wechselpartner berücksichtigt werden!

Wechselwünsche können **vom 06.10.2016, 17:00 Uhr bis 14.10.2016, 14:00 Uhr** über folgendes Online-Formular abgegeben werden:

<http://www.zls.uni-leipzig.de/index.php?id=884>

Ohne Wechselpartner melden Sie sich bitte von dem Seminar ab und bewerben Sie sich um frei gewordene Plätze.

Bewerbung um frei gewordene Plätze

Studierende, die für den Teil Kommunikation keinen Platz erhielten, können sich **um nachträgliche frei gewordene Plätze bewerben, die nach Dringlichkeit und Härtefallkriterien vergeben werden**.

Eine Bewerbung um nachträglich frei gewordene Seminarplätze ist **vom 06.10.2016, 17:00 Uhr bis 14.10.2016, 14:00 Uhr** über folgendes Online-Formular möglich:

<http://www.zls.uni-leipzig.de/index.php?id=884>

Kommen Sie in die erste Sitzung eines der Ihnen möglichen Seminare und melden Sie sich persönlich bei der entsprechenden Lehrkraft.

Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Verbale und Nonverbale Kommunikation“

Das Seminar bietet eine Vielfalt von Methoden und praxisrelevanten Übungen, sowohl auf theoretischer Basis, wie auch als praktische Umsetzung an. Hierbei werden alle Bereiche schulischer Kommunikation berücksichtigt.

Es wird ein breiter Bogen von rhetorischem Handwerkszeug, nonverbaler Kommunikation über Gesprächsführungen, Kommunikationspsychologie, Stressprophylaxe zu Classroom Management und Persönlichkeitsentwicklung geschlagen.

Ziel ist es, einen umfangreichen Überblick der kommunikationsspezifischen Themen zu erwerben, der es Ihnen ermöglicht, einzelne Aspekte individuell zu vertiefen.

(a)	Mo	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Krämer, Susanne
(b)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Krämer, Susanne
(c)	Di	09:15 – 13:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Krämer, Susanne
(d)	Di	15:15 – 16:45 Uhr	Marschnerstr. 29 – 31, SR 2	Wallner, Manfred
(e)	Di	17:15 – 18:45 Uhr	Marschnerstr. 29 – 31, SR 2	Wallner, Manfred
(f)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 109	Nawka, Philipp
(g)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 405	Ulrich, Lea
(h)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Nawka, Philipp
(i)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Marschnerstr. 29 – 31, SR 5	Wallner, Manfred
(j)	Mi	17:15 – 18:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016 ²	Ulrich, Lea
(k)	Mi	19:15 – 20:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Ulrich, Lea
(l)	Do	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Nawka, Philipp
(m)	Do	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Nawka, Philipp
(n)	Do	15:15 – 16:45 Uhr	Marschnerstr. 29 – 31, SR 1	Wallner, Manfred

² Am 19.10.2016 woanders (voraussichtlich DR 405). Die Lehrende informiert.

Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Kommunikation und Achtsamkeit“

In diesem Seminar ist der Schwerpunkt auf die Weiterentwicklung der Lehrer/innen-persönlichkeit gerichtet. Welche Einstellungen beeinflussen ihre Kommunikation? Was macht den Kontakt zu Schüler/innen/ Eltern/ Kolleg/innen aus? Wodurch entsteht Präsenz und Selbstbewusstsein?

Auf Basis von achtsamkeitsbasierten Übungen und Meditationen wird eigene Wirkung und Kommunikation erfahren. Es wird eine ganz konkrete Auseinandersetzung mit eigenen Strukturen und Mustern ermöglicht. Die grundlegenden Ressourcen des Lehrberufs, wie Empathie, Authentizität, Humor, Stressresilienz und Impulsdistanz werden gefördert und im Rahmen schulischer Kommunikation erprobt. Dabei steht die nonverbale Ausdrucksweise und das Prinzip des Embodiments (Wechselwirkung Psyche – Körper) immer wieder im Fokus.

Abschließend soll ein Ausblick gegeben werden, wie die Methoden der „Selbstwirksamkeit“ und Bewusstseinschulung auch an Schüler/innen weitergegeben werden können, um soziale Kompetenzen auszubauen.

Um der individuellen Entwicklung einen geschützten Rahmen zu bieten, bitten wir Sie, dieses Seminar nur zu wählen, wenn Sie sich mit Neugier auf vorurteilsfreie und nicht-wertende Entdeckungen einlassen wollen und eine aktive, regelmäßige Teilnahme zusichern können.

Wir möchten die leider noch sehr exklusiven Plätze Studierenden zur Verfügung stellen, die sich bewusst und experimentierfreudig für dieses Seminar entscheiden, das die tieferliegenden Grundlagen unserer Kommunikation und Persönlichkeit bearbeitet.

(o)	Mo	19:15 – 20:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Krämer, Susanne
(p)	Di	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016 ³	Krämer, Susanne

Seminar 30-STE-KSK.SE01: „Kommunikation und Heterogenität“

Ziel dieses Seminars ist es, angehende Lehrerinnen und Lehrer verbale und nonverbale Kommunikationsfähigkeiten für den Umgang mit Schülerheterogenität anzubieten.

Heterogenität soll nicht mehr ignoriert oder als Belastung bewertet, sondern die damit verbundenen Chancen sollen gesehen und genutzt werden.

Zu den Inhalten des Seminars gehören Empfehlungen für eine optimierte Klassenführung vor allem in Bezug auf den Umgang mit Heterogenität, individuelle Förderung, die Schulung von Wahrnehmung und interaktiven Vorgehensweisen, den Aufbau positiver und unterstützender Beziehungen im Klassenraum, der Bereich von Gruppenführung, sowie die Schulung der Selbstreflexion.

Das Seminar spricht damit die speziellen Belange der Sonder/ Förderpädagogik an, ist aber in der Behandlung des Themas Diversität auch für alle anderen Studiengänge offen, da die individuellen Hintergründe von Schülerinnen und Schülern in allen Schulformen eine immer größere Bandbreite aufweisen.

(q)	Mi	17:15 – 18:45 Uhr	Marschnerstr. 29 – 31, SR 5	Wallner, Manfred
-----	----	-------------------	-----------------------------	------------------

³ Am 08.11.2016 woanders. Die Lehrende informiert.

Seminar 30-STE-KSK.SE01:

„Kommunikationskompetenz durch spiel-basierte Methoden“

Dieses Seminar legt den Schwerpunkt auf die (Weiter-)Entwicklung kommunikativer Kompetenzen durch spielbasierte Methoden.

In einer ersten Phase wird mit Techniken des Improvisations- und Forumtheaters eine Auseinandersetzung mit grundlegenden Fähigkeiten wie dem nonverbalen und verbalen Präsentationsverhalten, der Beziehungsfähigkeit, Sprechdenken und Spontanität (u.a.) stattfinden. Diese werden in Phase zwei mit Handlungsoptionen in typischen Kommunikationssituationen der Schule erprobt. Ziel ist die Entwicklung berufsbezogener kommunikativer Kompetenzen und damit einhergehend die Fähigkeit zur bewussten und professionellen Selbstpräsentation und sozialen Interaktion der Lehrperson („kommunikatives Selbstbewusstsein“).

Zum Abschluss der jeweiligen Phasen finden gemeinsame Blockseminare mit jeweils einer öffentlichen Präsentation statt. Der damit verbundene Austausch und die Öffnung nach außen ist Teil des Konzeptes.

Bitte schreiben Sie sich nur in dieses Seminar ein, wenn Sie die Teilnahme an den beiden Blockseminaren zusichern können.

Das Seminar wird im Rahmen eines *Lehrpraxis im Transfer*-Projektes angeboten und wissenschaftlich evaluiert. **Die Teilnehmer_innen erklären sich bereit, an den dafür erforderlichen Maßnahmen (Fragebögen, etc.) teilzunehmen und stimmen der Aufzeichnung und Auswertung der im Seminar erhobenen Daten zu wissenschaftlichen Zwecken zu.**

Wöchentliches Seminar (14. – 28.10.16; 02. – 16.12.16; 06.01.17; 27.01.17)

(r)	Fr	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016 ⁴	Nawka, Philipp
(s)	Fr	11:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016 ⁵	Krämer, Susanne

Blockseminar I

04.11.2016	11:15 – 18:30 Uhr	Universität Leipzig (Raum wird noch bekannt gegeben)	Nawka, Philipp; Krämer, Susanne
------------	-------------------	--	------------------------------------

Blockseminar II

20.01.2017	11:00 – 18:30 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 016	Nawka, Philipp; Krämer, Susanne
------------	-------------------	----------------------------	------------------------------------

⁴ Am 27.01.2017 Dittrichring 5 – 7, Raum 206.

⁵ Am 27.01.2017 Dittrichring 5 – 7, Raum 206.

PROFILSTUDIEN

PROFIL 1: „KULTURELLES LERNEN - ÄSTHETISCHE BILDUNG“**Modul 30-STE-PS1-01:****„Kulturelles Lernen - Ästhetische Bildung“****(5 LP / 3 SWS)**Zu besuchen ist die Ringvorlesung **und** ein Projektseminar nach Wahl.**Ringvorlesung 30-STE-PS1-01.RV01: „Einführung in die kulturelle Bildung“**

Do 15:15 – 16:45 Uhr Seminargebäude, S 402 Sindermann, Frank u. a.

Termine: ~~13.10.16~~, 27.10.16, 10.11.16, 01.12.16, 15.12.16, 05.01.17, 19.01.17

Die Vorlesung bietet eine Einführung in Theorie und Praxis der kulturellen Bildung und versucht dabei einen thematischen Brückenschlag zwischen den einzelnen Seminaren des Moduls.

Nach der Einführungsveranstaltung am 13.10.2016 im Seminarraum finden die folgenden Vorlesungstermine meist in Leipziger Kultureinrichtungen statt, wie z. B. der Stadtbibliothek oder dem Gewandhaus. Dies verspricht spannende und aufschlussreiche Einblicke in unterschiedliche Praxisfelder kultureller Bildung.

Seminar 30-STE-PS1-01.SE01a: „Lernort Museum“

Di 11:15 – 12:45 Uhr Museum für Musik-instrumente, SR A 1.3 Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **18.10.2016**.

Museen sind aus dem schulischen Exkursionsprogramm nicht wegzudenken. Im Seminar gehen wir der Frage nach, was Museen überhaupt sind, was sie wollen und wie sie funktionieren. Vor allem aber interessiert uns, was das Museum als Lern- und Erfahrungsraum zu bieten hat und wie Museumsbesuche möglichst gewinnbringend in den Unterricht einbezogen werden können. Um dies herauszufinden, besuchen wir mehrere Museen, nehmen an einer historischen Schulstunde im Schulmuseum teil, gestalten eine eigene Miniausstellung, befragen Museumspädagog_innen und hospitieren bei Schulveranstaltungen. Dabei könnte sich zeigen, dass Museen flexibler, offener und „unverstaubter“ sind, als ihr öffentlicher Ruf vermuten lässt.

Seminar 30-STE-PS1-01.SE01b: „Ästhetischer Unterricht“

Do 11:15 – 12:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 206 Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **20.10.2016**.

Ästhetische Bildung ist zweifellos wichtig. Doch was ist unter diesem Begriff zu verstehen? Im Seminar wollen wir versuchen das Feld der ästhetischen Bildung von unterschiedlichen Seiten abzustecken. Dazu gehen wir vielen Fragen nach: Was ist Schönheit und warum wollen so viele Menschen selbst schön sein? Können hässliche Dinge trotzdem ästhetisch sein? Was ist Kunst und was Kitsch? Lässt sich über Geschmack streiten? Und auf die Schule bezogen: Wie kann der Schulunterricht die Sinne stärker ansprechen? Welche Angebote ästhetischer Bildung gibt es außerhalb des Klassenzimmers? Die Antworten suchen wir auf unterschiedlichste Weise: Wir diskutieren Fachliteratur, lesen Romane zweifelhafter Qualität, werden kreativ, betreiben

ästhetische Forschung und gehen raus. Dabei werden wir feststellen, dass die Fragen oft interessanter sind als die Antworten.

Seminar 30-STE-PS1-01.SE01d: „Spiele im Unterricht“

Mi 13:15 – 14:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 101 Sindermann, Frank

Das Seminar beginnt am **19.10.2016**.

„Der Mensch spielt nur, wo er in voller Bedeutung des Worts Mensch ist, und er ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Dieses berühmte Zitat Friedrich Schillers zeigt, dass Spielen mehr ist als bloßer Zeitvertreib – es ist eine ganz grundlegende menschliche Tätigkeit. In diesem Seminar wollen wir herausfinden, warum der Mensch überhaupt spielt, worin der Nutzen von Spielen in der Schule liegt und was Spielen mit ästhetischer Bildung zu tun hat. Immer wieder werden wir dabei ganz praktisch Spiele ausprobieren, abwandeln und erfinden. Die Bandbreite der behandelten Spiele umfasst dabei Erzähl- und Rollenspiele ebenso wie Brett- und Kartenspiele sowie Computerspiele und Apps.

PROFIL 2: „MIT HETEROGENITÄT UMGEHEN – INTEGRATION, INKLUSION, BEGABUNGSFÖRDERUNG“

Modul 30-STE-PS2-01: „Mit Heterogenität umgehen – Integration, Inklusion, Begabungsförderung“

(5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind die Ringvorlesung **und** ein Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung 30-STE-PS2-01.RV01: „Dimensionen der Heterogenität als Basis inklusiver und begabungsorientierter Pädagogik“

Mo 15:15 – 16:45 Uhr Hörsaalgebäude, HS 5 wechselnde Lesende
Die Ringvorlesung beginnt am **10.10.2016** und findet **wöchentlich** bis zum **28.11.2016** statt.

Im Rahmen der Ringvorlesung stellen unterschiedliche Dozierende verschiedene Dimensionen von Heterogenität und damit das Anspruchsniveau an eine inklusive Bildung vor. Neben individuellen Besonderheiten, unterschiedlichen körperlichen und kognitiven Fähigkeiten müssen angesichts der aktuell ansteigenden Einwanderungszahlen in Deutschland insbesondere auch unterschiedliche Voraussetzungen der sprachlichen und soziokulturellen Herkunft berücksichtigt werden.

Projektseminare

Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01a: „Individuelle Förderung, ja! Aber wie? – Förderpläne als Instrument der Personalisierung“

Mo 13:15 – 14:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 101 Herbig, Christian
Das Seminar beginnt am **10.10.2016**.

Die Einbeziehung aller Schüler/innen und deren individuelle Förderung gelten als Kernstücke inklusiver Bildung, um das vermeintliche Spannungsfeld von Leistungsorientierung und Partizipationsermöglichung aufzulösen und Bildungsgerechtigkeit zu erhöhen. Ausgehend von der Frage, welche Kompetenzen und Einstellungen Lehrkräfte für die Umsetzung von Inklusion benötigen (vgl. iPEGE 2009; TE4I 2012), liegt der Schwerpunkt des Seminars auf der Auseinandersetzung mit schulpraktischen Aspekten der Umsetzung inklusiver Bildung. Personalisierte Entwicklungs- und Förderpläne (vgl. u.a. Popp et al. 2011) sollen als interdisziplinäres und kooperatives Instrument der individuellen Förderung *aller* Schüler/innen beleuchtet (und ggf. fächerübergreifend erprobt) werden.

Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01b: „Kultur inklusiv(e)“

Mo 11:15 – 12:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 101 Sindermann, Frank
Das Seminar beginnt am **17.10.2016**.

Zahlreiche erfolgreiche Projekte unterschiedlichster Kulturträger zeigen eindrucklich, dass kulturelle Bildung einen wesentlichen Beitrag zur Inklusion leisten kann: Museumsbesuche mit sozial Benachteiligten, generationenübergreifende Theaterkurse, gemeinsame Musik- und

Tanzprojekte für Menschen mit und ohne Behinderung, Filmprojekte mit Kriegsflüchtlingen und viele Angebote mehr unterstreichen den Anspruch der Beteiligten, Kultur für alle zu ermöglichen. Im Seminar schauen wir uns ausgewählte Praxisbeispiele an und befassen uns mit ihren spezifischen Zielen, Herausforderungen und Ergebnissen. Dabei geht es immer auch um die Möglichkeiten inklusiver kultureller Bildung in der Schule. Die eigene Mitwirkung an ausgewählten Projekten ist vorgesehen.

Projektseminar 30-STE-PS2-01.PN01c: „Differenzierung als didaktische Antwort auf den Umgang mit Heterogenität im Unterricht“

Do	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 405	Mortag, Iris
----	-------------------	------------------------------	--------------

Das Seminar beginnt am **13.10.2016**.

Das Seminar geht neben allgemeinen Betrachtungen zum Umgang mit Heterogenität in Gesellschaft, Schule und Unterricht insbesondere der Frage der Gestaltung eines differenzierenden Unterrichts in Bezug auf eine heterogene Schülerschaft nach. Dabei werden verschiedene Differenzlinien zur Diskussion gestellt und sowohl theoretisch als auch schulpraktisch reflektiert.

Für den Besuch dieses Seminars wird der erfolgreiche Abschluss des Moduls 05-BWI-01-SEK „Einführung in die Schulpädagogik und Allgemeine Didaktik“ empfohlen.

PROFIL 3: „GESUNDE SCHULE – GESUNDE LEHRKRÄFTE“

Modul 30-STE-PS3-01:

„Die Bewegte Schule – für mehr gesunde, ausgeglichene sowie lernbereite Schüler und Lehrer“

(5 LP / 3 SWS)

Zu besuchen sind die Vorlesung (1 SWS) **und** ein Seminar (2 SWS).

Bewegung macht Kindern und Jugendlichen nicht nur Spaß, sondern ist auch unverzichtbar für ihre körperliche, kognitive, soziale und emotionale Entwicklung. Bewegung erhöht die Aufmerksamkeit und verbessert Lernleistungen. Sie sorgt für Stressausgleich und beugt aggressivem Verhalten vor. Damit gewinnt das Thema Bewegung als Bestandteil des Erziehungs- und Bildungsprozesses mehr und mehr an Bedeutung. Sie als zukünftige pädagogische Fachkräfte werden diese Prozesse kompetent, ideenreich und nachhaltig mitgestalten. Wie dahingehend Bewegung im Unterricht und im Schulleben zielführend eingesetzt werden kann, wird in dieser Vorlesungs- und Seminarreihe thematisiert.

Die genutzten Räume befinden sich in der Sportwissenschaftlichen Fakultät der Universität Leipzig (Jahnallee 59).

Ringvorlesung 30-STE-PS3-01.VL01:

„Theoretische Grundlagen der Bewegten Schule“

Di	15:15 – 18:30 Uhr	Jahnallee 59, HS Süd 2	Prof. Dr. Müller, Christina; Dr. Andrä, Christian; Blüthner, Michael; Dr. Knüpfer, Heike
Termine: 11.10., 18.10., 15.11., 22.11., 29.11.2016			

Seminar 30-STE-PS3-01.SE01: „Inhaltlich-methodische Gestaltung der bewegten Schule“

(a)	Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian
(b)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr (ab 12.10.2016 14-tägl.), 17:15 – 18:45 Uhr (ab 19.10.2016 14-tägl.) ⁶	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian
(c)	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian
(d)	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Jahnallee 59, Seminarraum 2	Dr. Andrä, Christian

⁶ Das Seminar findet in ungeraden Kalenderwochen 11:15 – 12:45 Uhr, in geraden Kalenderwochen 17:15 – 18:45 Uhr statt.

PROFIL 4:

„GLOBALES LERNEN – SCHULE IN GESELLSCHAFTLICHER VERANTWORTUNG“

Modul 30-STE-PS4-01:

„Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“

(5 LP / 3 SWS)

Zu belegen sind die Ringvorlesung **und ein** Projektseminar nach Wahl.

Ringvorlesung 30-STE-PS4-01.RV01:

„Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule“

Mo	15:15 – 16:45 Uhr	Hörsaalgebäude, HS 12	wechselnde Referent_innen
----	-------------------	-----------------------	---------------------------

Die Ringvorlesung beginnt am **10.10.2016** und findet wöchentlich bis zum **28.11.2016** statt.

Die Ringvorlesung bietet einen interdisziplinären Zugang zu verschiedenen Themenfeldern einer Bildung für eine nachhaltige Entwicklung (BNE) in der Schule. In ihren Vorträgen verschaffen die Referent/innen einen Einblick in ihre Tätigkeitsfelder und arbeiten deren jeweilige Bedeutung für die Schule heraus. Damit werden Ansätze erkennbar, wie sich das Konzept der BNE in der Schule pädagogisch umsetzen lässt und welche Lernorte und Partner in der Region hierfür aufgesucht werden können.

Projektseminare

Projektseminar 30-STE-PS4-01.PN01a/b: „Zukunft gestalten lernen“

(a)	Mo	11:15 – 12:45 Uhr	Seminargebäude, S 321	Polowy, Veit
(b)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Seminargebäude, S 321	Polowy, Veit

Die Seminare beginnen am **10.10.2016**.

Veränderungen hin zu einer nachhaltigen Entwicklung – verstanden als ein offener, partizipativer Prozess der Reflexion und Auseinandersetzung um zukunftsfähiges Leben und Wirtschaften – erfordern „Gestaltungskompetenz“, deren Erwerb das Ziel einer Bildung für nachhaltige Entwicklung ist. Zukunft gestalten lernen bedarf einer Auseinandersetzung mit eigenen Fragen – etwa nach der Zukunftsfähigkeit von Lebensentwürfen, nach globaler Gerechtigkeit mit dauerhafter Umweltverträglichkeit und einer wirtschaftliche Entwicklung, die auch späteren Generationen Handlungsspielräume gewährt. Im Projektseminar gehen wir solchen Fragen nach und erproben methodische Ansätze, die den Erwerb von Gestaltungskompetenz fördern können.

Projektseminar 30-STE-PS4-01.PN01c:

„Globales Lernen zwischen Bildungsfreiheit und Freiheitsbildung“

(c)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Seminargebäude, S 323	Frommelt, Peter
-----	----	-------------------	-----------------------	-----------------

Das Seminar beginnt am **10.10.2016**.

Das Seminar wirft einen Blick auf verschiedene Bereiche des globalen Lernens als Aufgabe der Schule. Über Diskussionen, Übungen und Präsentationen erfolgt eine gemeinsame Bearbeitung verschiedener Themenfelder wie „Demokratie in der Schule“ als Grundlage für globales Lernen, Menschenrechtsbildung und Umweltbildung. Stets sollen dabei eine globale Perspektive und die Frage nach Bildungsfreiheit berücksichtigt werden.

Project Seminar 30-STE-PS4-01.PN01d:

„Global Education for Sustainable Development“

(d)	Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Room 308	Eirdosh, Dustin
-----	----	-------------------	------------------------------	-----------------

The Seminar starts on **12.10.2016**.

Education for Sustainable Development (ESD) is viewed as foundational to achieving the Sustainable Development Goals of the United Nations. Despite this central importance, there is still a lot of uncertainty and disagreement about the approaches and effectiveness of ESD. This seminar takes a critical look at ESD by exploring the foundations of human nature, and that they play a critical role in a sustainable society. We look at the root causes of the diverse sustainability problems of this world, based on the advances in the fields of moral and cognitive psychology, evolutionary anthropology, and education science. We discuss a collection of simple thinking and teaching tools – analogies and metaphors – about the nature of science, society and the human mind that provide us with a powerful set of lenses to view global sustainability issues. We will use these thinking tools to examine sustainability issues and projects around the world. You are able to choose your focus of study across any relevant topic of interest, topics that impact Leipzig, Germany, or the World.

The format is a blended learning course, combining meetings in the classroom and independent study. The course is designed for German and international students. The working language will be English, but written work may be completed in English, German, or French.

Modul 30-STE-PS4-02:

„Bildung für nachhaltige Entwicklung in der Schule – Aufbaumodul“: „Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

(5 LP / 3 SWS)

Um Schule gemeinsam als demokratischen Lebens- und Lernort zu gestalten, brauchen Lehrkräfte demokratische Lehr- und Handlungskompetenzen, insbesondere Kenntnisse über die didaktisch-methodische Gestaltung von Lernprozessen zur Förderung von politischem Verantwortungsbewusstsein, sozialem Handeln und einer freiheitlichen demokratischen Haltung bei Schüler_innen.

In Auseinandersetzung mit spezifischen Themen und Fragestellungen sollen Handlungsmöglichkeiten und Perspektiven für eine demokratiepädagogische Entwicklung von Schulen gewonnen werden.

Zu belegen sind das Seminar und die Übung.

Seminar 30-STE-PS4-02.SE01:

„Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

SE	Mi	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 019	Hörschelmann, Juliane
----	----	-------------------	----------------------------	-----------------------

Das Seminar beginnt am **12.10.2016**.

Übung 30-STE-PS4-02.ÜB01:

„Demokratische Schulkultur und Demokratiepädagogik“

ÜB	Mi	15:15 – 16:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, R. 019	Hörschelmann, Juliane
----	----	-------------------	----------------------------	-----------------------

Die Übung findet statt zwischen dem **02.11.2016** und **18.01.2017**.

COMPLEMENTARY EDUCATIONAL STUDIES FOR INTERNATIONAL STUDENTS OF TEACHER TRAINING COURSES

There are **two variants** of “Internationalisation of school education”:

Variant A comprises **one lecture and two seminars** and completion gets awarded with **10 ECTS credit points** → **Module 30-STE-PS5-01**;

Variant B comprises **one lecture and one seminar** and completion gets awarded with **5 ECTS credit points** → **Module 30-STE-PS5-02**.

Module 30-STE-PS5-01:

"Internationalisation of school education"

(10 CP)

The module comprises one lecture and two seminars.

Lecture 30-STE-PS5-01.VL01: "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession"

Mi 15:15 – 18:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 308 Prof. Dr. Rakhkochkine, Anatoli;
Prof. Dr. Wagner, Bernd
Dates: 19.10.16, 26.10.16, 02.11.16, 09.11.16

Seminar 30-STE-PS5-01.SE01:

"Internationalisation in schools"

The seminar will focus on the question how schools respond to the internationalization policy at the European, national and regional level and implement a variety of measures (international student and teacher exchange, international projects, bilingual and international curricula, extracurricular activities etc.) to promote internationalization at the school level. The internationalization will be analyzed within the theoretical framework of school development. Students will get insight into the internationalization activities of the member schools in the network "Schools with an International Profile in Saxony" and develop practical projects that support the international cooperation of schools.

The seminar is designed for German and international students. The working language will be English.

Mi 13:15 – 14:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 308 Eirdosh, Dustin
Start: 12.10.2016

Seminar 30-STE-PS4-01.PN01d:

„Global Education for Sustainable Development“

→ p. 22

Module 30-STE-PS5-02:

"Internationalisation of school education"

(5 CP)

This module comprises the lecture "Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession" and the seminar "Internationalisation in schools" (both as in → **Module 30-STE-PS5-01**).

Lecture 30-STE-PS5-01.VL01:

"Internationalisation of education, educational institutions and teaching profession"

→ **Module 30-STE-PS5-01**

Seminare 30-STE-PS5-01.SE01:

"Internationalisation in schools"

→ **Module 30-STE-PS5-01**

WISSENSCHAFTLICHES ARBEITEN

Modul 06-SQM-49: „Einführung in die Methoden der quantitativen empirischen Sozialforschung“

(5 LP / 4 SWS)

Fakultätsübergreifendes Schlüsselqualifikationsmodul für Studierende aller Fakultäten.

Empfohlen für 5. Fachsemester.

Hinweise zur Moduleinschreibung in fakultätsübergreifende Schlüsselqualifikationen:

<http://www.zv.uni-leipzig.de/de/studium/studienorganisation/moduleinschreibung/sq-bereich.html>

Das Modul führt in die Logik, den prinzipiellen Ablauf und die grundlegenden Techniken der quantitativen empirischen Sozialforschung ein. In der Vorlesung werden die wissenschaftstheoretischen Voraussetzungen vermittelt. Daran anschließend werden Forschungsdesigns und sowie Auswahlverfahren behandelt. Den Abschluss der Vorlesung bilden verschiedene reaktive und nicht reaktive Erhebungsverfahren.

Zu belegen sind die Vorlesung **und** ein Tutorium.

Modulprüfung (Klausur)

01.02.2017 Mi 15:15 – 16:45 Uhr Hörsaalgebäude, HS 2 und HS 8

06-SQM-49.VL01 Vorlesung:

„Einführung in die Methoden der Empirischen Sozialforschung“

Mi 15:15 – 16:45 Uhr Hörsaalgebäude, HS 2 Prof. Dr. Berger, Roger

Beginn: 12.10.2016

06-SQM-49.TU01 Tutorium:

„Methoden der empirischen Sozialforschung“

(a)	Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Beethovenstr. 15, GWZ 2.115	Erdogan, Darya
(b)	Mo	15:15 – 16:45 Uhr	Beethovenstr. 15, GWZ 2.115	Günther, Marcel

Die Tutorien beginnen am 10.10.2016.

PSYCHOLOGISCHEN BERATUNGSSTELLE AM ZLS

Workshops

Organisation und Begleitung durch die Wissenschaftliche Arbeit

monatlich	Dittrichring 5 – 7, Raum 007	Ammer-Wies, Annett
Erste Veranstaltung im Februar 2017 .		
Anmeldung ab sofort per E-Mail an annett.ammer-wies@uni-leipzig.de		

Studienabschlusscoaching

Mi	09:15 – 10:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 405	Ammer-Wies, Annett
Termine der Workshopreihe: 21.09.16, 12.10.16, 26.10.16, 30.11.16, 11.01.17, 08.02.17			
Anmeldung bis 20.09.2016 über TOOL.			

Schluss mit dem fortwährenden Aufschieben –

Ein Anti-Prokrastinationstraining

Mo	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 406	Ammer-Wies, Annett
Termine der Workshopreihe: 17.10.16, 24.10.16, 07.11.16, 14.11.16, 21.11.16			
Anmeldung bis 16.10.16 über TOOL.			

Studieren mit Lust und Methode – Ein Workshop für Studienanfänger

Mi	11:15 – 12:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 406	Ammer-Wies, Annett
Termine der Workshopreihe: 19.10.16, 26.10.16, 02.11.16			
Anmeldung bis 19.10.2016 über TOOL.			

Die Kraft der Intervision erleben – Einführung in die Kollegiale Beratung

Di	15:15 – 16:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 406	Ammer-Wies, Annett
Termine der Workshopreihe: 22.11.16, 29.11.16, 06.12.16, 13.11.16			
Anmeldung bis 21.11.16 über TOOL.			

Psychohygiene fürs Berufsleben – Beanspruchungen im Lehrer_innenberuf durch ein aktives Selbstmanagement packen

Fr+Sa	je 09:00 – 16:00 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 007	Ammer-Wies, Annett
Termin (zweitägiger Workshop): 02./03.12.16			
Anmeldung bis 28.11.16 über TOOL.			

Fit für Prüfungen

Do	13:15 – 14:45 Uhr	Dittrichring 5 – 7, Raum 406	Ammer-Wies, Annett
Termine der Workshopreihe: 08.12.16, 15.12.16, 05.01.16, 12.01.17, 19.01.17			
Anmeldung bis 07.12.16 über TOOL.			

Praktikumsbegleitend die Kraft der Intervention erleben – Einführung in die Kollegiale Beratung

Di 15:15 – 16:45 Uhr Dittrichring 5 – 7, Raum 007 Ammer-Wies, Annett

Termine der Workshopreihe: **28.02.17, 07.03.17, 14.03.17, 21.03.17**

Anmeldung bis 27.02.17 über TOOL.